

Musik und ein Zirkus zum Mitmachen

Donnerstag startet die zweite Zirkuswoche / Auftritte von Postmodern, St. Mary's und den Mukketieren

Am Donnerstag geht es los: Alle kleinen Interessenten können an dem umfangreichen Programm der diesjährigen Zirkuswoche teilnehmen und haben die Möglichkeit, sich vier Tage lang in Künstler und Artisten zu verwandeln.

Obernkirchen. Vom Mitmach-Zirkus bis zum Trommelauftritt der Gruppe „Afrikaner“ ist alles dabei – und dass bestimmt keine Langeweile aufkommt, dafür haben das Kulturfenster, der Jugendring, das Jugendzentrum, das Schulzentrum „Am Ochsenbruch“, die Schwimm- und Sportfreunde (SSFO), der Förderverein Sonnenbrink, die evangelische Jugend sowie der Zirkus Zippolino gesorgt! Denn die Organisatoren haben es ermöglicht, dass die Obernkirchener Zirkuswoche auch in diesem Jahr wieder stattfindet.

Nachdem das Zelt morgen aufgebaut wird, beginnt das eigentliche Programm am Donnerstag, 6. September, von 8 bis 12 Uhr mit einer Zirkusprobe für zwei Schulklassen der Grundschule am Kammweg. Gregor Saborowski bringt den Kindern dann am Donnerstag-, Freitag- und Sonnabendvormittag kleine Kunststücke bei, die am Sonnabendnachmittag von 14 bis 16 Uhr in der Vorstellung dem großen Publikum präsentiert werden.

Parallel dazu bietet Susanne Veentjer vom Jugendzentrum einen Capoeira-Workshop für Kinder und Jugendliche an. Gemeinsam mit dem Brasilianer Pejman Heidari-Matin werden den Kindern Schritte, Gleichgewichts- und Kraftübungen beigebracht, die sich im Schwierigkeitsgrad dann nach und nach steigern. Trainiert wird am Donnerstag von 14 bis 17 Uhr, parallel dazu zeigt das „Lokale Bündnis für Familien“ den Erziehungsfilm „Wege aus der Brüllfalle“, der sich speziell an Erwachsene richtet und um 16.30 Uhr beginnt. Ab 21 Uhr wird ein Capoeira-Film im Zelt gezeigt.

Am Freitag, 7. September, finden nach der Zirkusprobe abends ab 18 Uhr die beiden Auftritte der Bands „St. Mary's“ und „Postmodern“ statt. Die Kirchenband „St. Mary's“ (der Name leitet sich von der Obernkirchener Stiftskirche St. Marien ab) wird für einen musikalischen Mix aus Kirchensongs und Rock sorgen. „Postmodern“, seit einem Jahr bestehend, spielt Lieder, die zwischen Blues, Funk und Indie/Pop variieren. Nach den Auftritten beginnt dann die „Jugend-Disco“.

Am Sonnabend finden von 14 bis 16 Uhr dann die Vorführungen vom Mitmach-Zirkus sowie vom Capoeira-Workshop statt und um 20 Uhr gibt es als weiteren Höhepunkt den Auftritt der afrikanischen Trommelgruppe.

Der Sonntag startet mit einem Kindergottesdienst um 10 Uhr, ab 14 Uhr findet das 6. Fest des Berg- und Stadtmuseums im Rahmen der Oetker-Woche statt und um 16 Uhr sorgt die „Mukketier-Bande“ mit ihrer Bühnenshow rund um das Thema Bauernhof für Stimmung.

Sehr zufrieden mit dem Verlauf der Zirkuswoche im letzten Jahr war Jugendpfleger Erhard Finke: „Es lief super, die Zusammenarbeit war einfach toll!“ Nun hofft er, dass sich das auch in diesem Jahr wiederholt. clb